



Ja zum Yahoo!

In der letzten Ratssitzung im Stadtrat der Stadt Waltrop kam es im Rahmen der Haushaltsdebatte zu einem denkwürdigen Vorstoß der CDU Fraktion: Das YAHOO soll abgerissen werden!

Erstaunen und Entsetzen in vielen Gesichtern - vor allem in den Reihen der SPD. Ein Abriss ist mit der SPD nicht zu machen – selbst eine Verlegung des Jugendzentrums kann nur Nachteile mit sich bringen.

Das YAHOO liegt zentral, gestattet auch heute noch Musikveranstaltungen, bei denen es etwas lauter werden kann und ist vor allem eine Anlaufstelle für viele, viele Waltroper Jugendliche.

Das Konzept YAHOO ist Muster für andere Städte – mit jungen Experten (JUNEX) für Jugendliche geplant. Interessierte kommen immer wieder nach Waltrop, um sich über dieses Konzept zu informieren.

Jugendcafe, Kinderetage, Büro des Kinder- und Jugendparlamentes, Biergarten und Proberaum für Bands – all dies vereint das YAHOO.

Über eine Überplanung der unbebauten Fläche rund um das YAHOO darf nachgedacht werden – bei diesen Planungen muss aber immer der Bestand des Waltroper Jugendzentrums gesichert bleiben.

Planerische Phantasie ist gefragt – im Interesse unserer Waltroper Jugendlichen. Schmerzhaft Einschnitte an anderen Stellen werden wegen der schlechten Haushaltssituation der Stadt notwendig sein.

Die SPD sagt aber ganz klar: Hände weg vom Jugendzentrum – ja zum YAHOO!

| 1/2008 |

SPD

Sozialdemokratische
Partei
Deutschlands

Stadtverband Waltrop
Hagelstr. 14
45731 Waltrop
Bürozeit:
Montag von 11 – 12 Uhr
Donnerstag von 16 - 18 Uhr

Vorsitzender:
Klaus Beie

partei@spd-waltrop.de
Telefon: 02309 - 72196
Telefax: 02309 - 781850